Sekulla toppt alle

Sportkegeln: Punkt für Bosserode

WILDECK. Eine faustdicke Überraschung hielt der erste Spieltag der Sportkegel-Hessenliga bereit. Allerdings eine negative. Denn der ESV Ronshausen verlor sein Heimspiel glatt mit 0:3. Gut, aber nicht perfekt löste AN Bosserode seine Aufgabe.

M 85 Mittelhessen - AN Bosserode 2:1 (37:41) 5102:5023. Einen Punkt geholt - aber da war wirklich mehr drin! AN Bosserode startete erfolgreich in die neue Saison und erspielte sich mit einer starken Leistung den Einzelwertungspunkt beim letztjährigen Meister M 85 Mittelhessen.

Im Startblock gingen die Hausherren zunächst dank zweier bemerkenswerter Resultate (881 und 871 Holz) in Führung. Tobias Brill konnte jedoch mit hervorragenden 883 Holz gegenhalten. René Windolf hingegen fiel mit 815 Holz etwas ab.

Der Mittelblock der Wildecker verringerte den Rückstand dann auf nur noch 21 - die 833 und 838 Holz des Heimteams hatten Michael Reith mit 848 und Christian Stein mit 856 Holz gekontert.

Im Schlussblock erzielte Andreas Sekulla dann sehr starke 884 Holz. Das war zugleich Tagesbestleistung. Sein Blockpartner Arno Köhler konnte sich dagegen nicht auf die Reiskirchener Bahn einstellen und blieb deutlich zurück.

Die Hausherren sicherten sich letztlich glücklich die beiden Siegpunkte, der Zusatzpunkt für die Einzelwertung ging nach diesem Klassespiel der beiden Titelfavoriten äußerst verdient an Bosserode.

Bosserode: *Tobias Brill 883 Holz/11 Einzelwertungspunkte (EWP), Rene Windolf 815/2, Michael Reith 848/7, Christian Stein 856/8, Andreas Sekulla 884/12, Arno Köhler 737/1.*

ESV Ronshausen - KC Wettenberg 0:3 (44:34) 4557:4647. 90 Holz Rückstand - damit hatte im ESV-Lager wohl keiner gerechnet. Dabei begann es gut für die Hausherren, denn die Brüder Thomas (817) und Thorsten (839) Schaub brachten Ronshausen mit sehr guten Ergebnissen klar in Führung. Auch im Mittelblock kam keine Gefahr auf. Jörg Sekulla (828) und Lars Merkert (784) ließen ihren Kontrahenten keine Chance.

Ausfall wirkt sich aus

Der Schock folgte vor dem Schlussblock, Lars Schmidt verletzte sich beim Aufwärmen und konnte seinen Durchgang nicht spielen. Für ihn musste Jürgen Kistler auf die Bahn. Ihm und Armin Apel gelang es nicht, den Vorsprung zu verteidigen. Und so gab es gegen durchschnittliche Wettenberger einen 0:3-Fehlstart.

ESV Ronshausen: *Thomas Schaub 817/10, Thorsten Schaub 839/12, Lars Merkert 784/8, Jörg Sekulla 828/11, Armin Apel 731/2, Jürgen Kistler 558/1.* (mö)

Kegeln

Hessenliga Männer: KSG BG 99 Neuhof - GH Rommerz 48:30, M 85 Mittelhessen - AN Bosserode 37:41, GF Fulda - KSV Wetzlar 37:41, Ronshausen - KC 88 Wettenberg 44:34, GH Allendorf/Lda. - SKG Sontra 49:29.

Verbandsliga Nord: BW Großalmerode - Sontra. II 43:35, Lengers - KSV Baunatal 48:30, Neuhof II - Herfa 35:43, Fulda - KSG Kassel 42:36, AN Hönebach - Heringen 40:38.

Bezirksoberliga Ost Männer: SKG Sontra III - KSC Pilgerzell 15:21, SKG Eschwege - SKC Datterode 24:12, SKS 9 Fulda II - AN Bosserode II 19:17, GF Fulda II - KSG Neuhof III 23:13, KSC Dietershausen - SKV Kathus 18:18.